





L.
74

Christliche Kriegs Gebett/
Welche
In dem Schwedischen
Feldlager gebräuchlich /
Angeordnet
Durch

JOHANNEM BOTVIDI, des Feld-
Consistorii Præsidentem.

Judith. 4. v. 12. 13. 14.

Ihr solt ja wissen / daß der HERR ewer Gebett
erhören wird / so ihr nicht ablasset / mit fasten
vnd beten für dem HERN / gedencckt an Mosen /
den Diener des HERN / der nicht mit dem
Schwerdt / sondern mit heiligem Gebet den A-
maleck schluge / der sich auff seine Krafft vnd
Macht / auff sein Heer / Schildt / Wagen / vnd
Reutter verließ / so soll es auch gehen allen Fein-
den Israel / so ihr euch also bessert / wie ihr ange-
fangen habt.



Getruckt im Jahr / 1631.

1



Sebet.

- | | | |
|-------|--|----|
| I. | Für vnsern Nöthen/ vnd der Christlichen Kirchen. | 4. |
| II. | Für Vergebung der Sünden. | 2. |
| III. | Für Fried vnd Eintracht. | 3. |
| IV. | Für den Könige. | 4. |
| V. | Für allem Ubel. | 3. |
| VI. | Wider die Feinde. | 8. |
| VII. | Wider die Pestilenz/ vnd gefährlichen Seuchen. | 1. |
| VIII. | Wider Hungersnoth vnd theurer Zeit. | 1. |
| IX. | Von der Absolution vnd heiligen Abendmahl. | 3. |





Gebet

Für vnsern Nöthen / vnd der
Christlichen kirchen.

Melmächtiger / ewiger Gott / der du ^{1.}
nicht wilt den Todt des Sünder / sondern
daß sie zur Erkantniß der Warheit kommen/
vnd selig werden / Wir bitten deine Göttliche
Majestät / durch Jesum Christum deinen ein-
gebornen Sohn vnsern H. Ern / daß du wollest allen trewen
Lehrern deine Gnade verleihen / dein Wort rein vnd klar zu
lehren / vnd allen / so das hassen / oder mit falscher Lehr vnd
Gewalt verfolgen / kräftiglich widerstehen / sie erleuchten
vnd zu deinem Erkandniß bringen. Gib auch Barmherzi-
ger Vatter / aller ordentlicher Christlicher Obrigkeit deinen
H. Geist / daß sie wol vnd friedlich regiere / auff daß wir alle
mit einander in einem stillen / ruhigem vnd vusträfflichem
Leben / den Reichthumb deiner Gnade / durch einen wahren
Glauben preisen / vnd dich / der du bist ein wahrer Gott / vnd
H. Erz ober alle Herzen / mit beständigem Herzen in aller
Heiligkeit vnd Gerechtigkeit / die dir gefällig ist / dienen mö-
gen / durch deinen lieben Sohn Jesum Christum vnsern
H. Ern / Amen.

Ein anders.

Almächtiger / Ewiger Gott / Schöpffer Himmels vnd der Erden / Wir deine arme Kinder bitten dich von Herzen / im Namen deines lieben Sohns Jesu Christi / daß du deine Christliche Kirche mit allen ihren Dienern / durch Krafft des heiligen Geistes wollest regieren / auff daß sie beständig bleiben / bey deinem heiligen Wort / vnd also zunehmen im Glauben / Hoffnung / Liebe vnd Gedult / biß ans Ende / vnd selig werden. Du wollest auch allen Christlichen Königen / Fürsten vnd Herren / Insonderheit unserm Könige vnd Lands Herrn / mit allen ihren Räten vnd Befelchhabern deine Göttliche Gnade verleihen / ihre Untersassen dein armes Volck / nach deinem gefälligen Willen wol zu regieren / auff daß allgemeiner Lands Friede / Gericht vnd Gerechtigkeit befördert / Unfriede aber / Ungerechtigkeit vnd alles Vbel verhindert vnd abgeschafft werden möge.

Du wollest auch alle unsere Feinde vnd Verfolger in Gnaden ansehen / ihnen / vnd vns allen ernste Noth vnd Leid vber unsere Sünde geben / vnd ihnen mit vns vnd der ganzen Christenheit ein friedliebendes Herz verleihen / dir / heiliger Gott zu dienen / in aller Gottseligkeit vnd Erbarkeit.

Tröste auch alle die jenigen / welche in Betrübnis / Armut / Kranckheit / Behemuth vnd Widerwärtigkeit / in Verfolgung / Gefängnissen / Versuchungen / oder in Blödigkeit des Herzens sind / auff daß sie solches mit gedult tragen /

S

gen / vnd einen gewünschten seligen Außgang vnd Ende erlangen mögen.

Du wollest auch die Früchte der Erden / zu vnserer leiblichen Nothdurfft wachsen lassen / vnd für allem Schaden vnd Vngewitter gnädiglich bewahren / Insonderheit bitten wir dich / Himlischer Vatter / du wollest in vnserer gegenwärtiger Reiß mit vns seyn / vns vnserere Sünde vergeben / vnd alle wolverdiente Strassen Vätterlich abwenden.

Bewahre vnsern König vnd Herrn für aller Gefahr Leibs vnd der Seelen / bewahre auch alle Befelchshaber im hohen vnd niedrigen Stande die ganze Armee / vnd alle / die mit vns in Gesellschaft seyn.

O HERR Gott gib wahre Einigkeit vnd Treuherzigkeit / rechtschaffenen Rath vnd Anschläge / ein glücklichen Fortgang / vnd gewünschten Außgang in allen Sachen / deinem heiligen Namen zu Ehr vnd Preis / vns / vnserm Vaterlande / vnd allen Bedrängten / rechtgläubigen Christen / zu Ruh vnd Friede / zu zeitlicher vnd ewiger Wolsahrt / zu Trost vnd Bonn.

O HERR Gott / thue ein Zeichen an vns / daß es vns wol^{psal. 86.} gehe / daß es sehen die vns hassen / vnd sich schämen müssen /^{v. 17.} daß du vns beystehest / HERR / vnd tröstest vns.

Solches bitten wir / deine arme Kinder / daß du es auß Vätterlicher Güte / vns verleihen wollest / vmb deines eingebornen Sohns Jesu Christi Todt vnd Leiden willen / welcher mit dir vnd dem heiligen Geiste lebet vnd regieret in Ewigkeit / Amen.

A iij

Ein

3. **D** Ich lebendiger / Allmächtiger vnd Ewiger Gott / Vater
 unsers HERN Jesu Christi / Schöpffer vnd Beschirmer aller Dinge / mit deinem lieben Sohn vnd H.
 Geist / ruffen wir an / sey vns gnädig / vmb desselben deines
 Sohnes Jesu Christi Verdienstes willen / welchen du auß
 wunderbahrem Rath zum Opffer für unsere Sünde dahin
 gegeben / vnd ihn vns zum Mittler vnd Vorsprecher ver-
 ordnet hast / auff daß du so wol deinen ernstten Zorn gegen
 der Welt Sünde / als deine Barmherzigkeit gegen vns er-
 zeigetest / heilige vnd regiere du vns mit deinem H. Geist /
 versamle / regiere vnd bewahre deine arme Christenheit / gib
 vns Gnade / daß wir nach deinem Göttlichen Wort / in ei-
 nem heiligen Leben vnschuldig wandeln mögen. Bewahre
 unsern König vnd Herrn / unsere gnädige Königin / das
 Königliche Fräulein / vnd das ganze Königliche Hauß / de-
 nem Namen zu Ehren / vnd vns allen zu Trost / Schutz vnd
 Schirm. Gib ein gutes weltliches Regiment / verleihe vns
 unsere Notdurfft / Fried vnd Einigkeit / gib glücklichen Rath
 vnd Anschläge in allen Sachen / gute vnd redliche Nach-
 barn / durch Jesum Christum unsern HERN / der mit dir le-
 bet vnd regieret / gleicher vnd wahrer Gott / sampt dem hei-
 ligen Geist / Amen.

Ein anders.

Barmherziger GOTT / Himlischer Vater / wir dan-
 cken dir für deine Wohlthaten / so du vns biß an diesen
 Tag

Tag / ganz Väterlich bewiesen hast / Insonderheit / daß du
 vns durch deinen Sohn erlöset / vnd solches in deinem heilti-
 gen Wort geoffenbahret / in dem du darbeutest die Verge-
 bung der Sünden / Gerechtigkeit vnd ewiges Leben / allen
 denen / so solches mit bußfertigem Herzen vnd wahren
 Glauben annehmen.

Wir bitten dich / bewahre dein heiliges Wort / vnd die
 hochwürdigen Sacramenta rein vnd unverfälscht / in dieser
 gefährlichen Zeit / wider alle Ketzer vnd falsche Lehr : Son-
 derlich wider die Papisten / so nun mit vielen Blutvergies-
 sungen / Tyrannen vnd Gewalt / deine arme Christen / als
 reißende Wölffe vnd brüllende Löwen jämmerlich zerstre-
 wen vnd verheeren / schawe D **S**ett deines armen Volcks
 Elend / vnd thue des Feindes Hochmuths vnd blutiger An-
 schläge ein Ende machen / auff daß sie sehen / daß du streitest
 für deine heilige Versammlung / vnd gebest sie nicht zum Kau-
 fe in ihre Hände / daneben bitten wir für alle deine Die-
 ner / welchen du die Regierung vnd das weltliche Schwerdt
 befohlen hast : Insonderheit für unsern König vnd Lands-
 Herrn / den du vns zum Haupt vnd Schuß gnädiglich ver-
 ordnet hast : Bewahr ihn für aller Gefahr / so ihm heim-
 lich oder öffentlich könnte beygefüget werden / gib ihm Glück /
 Sieg vnd Heyl / gegen seine / vnd des Reichs Feinde : Behü-
 te ihn mit deiner mächtigen Hand / auff dieser gefährlichen
 Reise / welche er ihm zu des Reichs Heyl / vnd sichern Friede
 zu erlangen / vorgenommen hat : Vnd verhelffe ihn vnd
 allen

allen Befehrten mit guter Gesundheit vnd glücklicher Ver-
richtung anheimb.

Deßgleichen bitten wir für unsere gnädige Königin / vnd
für das königliche Fräulein / segne vnd bewahre sie durch
deine Güte vnd Barmherzigkeit.

Für des Reichs Räte / vnd alle Befelchshaber / regiere
sie mit dem h. Geist / daß sie deine Ehre / vber alles förde-
ren / des königes vnd des Reichs Wolsahrt allezeit trewlich
suchen.

Weiter bitten wir für des Reichs kriegsvolck / vnd
Schiffsflüet / für die Bergwercke / vnd alles / was der Re-
gierung zum Bestand / vnd den Vntersassen zur Wolsahrt
gereicht / wende ab / vmb Christi willen / allen Verderb vnd
Schaden / vnd gib deinen Segen zu allem / welches unserer
wahren Religion / vnd ganzem Vatterland nußlich ist.

Siehe auch / O Himlischer Vatter / gnädiglich an un-
sere Religionsverwandten / so von den Papisten jämmerlich
vberfallen vnd beydes an Leib vnd Wolsahrt verfolget wer-
den / stehe ihnen Väterlich bey / daß sie auß solcher Noth erlö-
set werden. Behüte vns für Pestilenz / bösem schnellen Todt /
für thewrer Zeit / vnd Hungers Noth / für Fenersbrunst / für
Auftrubr vnd Zwietracht / für Hagel vnd Vngewitter. Gib
Einigkeit / Trew vnd Liebe vnter einander. Tröste alle / so in
Trübniß / Kranckheiten / Gefängnuß vnd Widerwertig-
keit gerathen. Hilff allen Witwen vnd Wäysen / Schwan-
gern vnd Säugenden / leite alle Reysende / die auff ihre rechte
Bege

Bege sind/ zu Wasser vnd zu Lande/ daß sie mit wolverrich-
teter Sachen zu den ihrigen kommen mögen.

Hilff vns/ O H Erre Gott auß aller Noth/ vnd wenn vn-
ser Stündlein vorhanden ist/ so nimb vns gnädiglich auß
diesem Jammerthal/ vnd verseße unsere Seele in den Him-
mel/ da wir dich loben/ dancken vnd preisen wollen immer
vnd ewiglich/ Amen.

Für Vergebung der Sünden.

H Erre Gott Himlischer Vatter/der du nicht lust hast an
der armen Sünder Todt/lässest sie auch nicht gern ver-
derben/sondern wilt daß sie bekehret werden vnd leben:
Wir bitten dich von Herzen/ du wollest die wohlverdiente
straffen vnser Sünde gnädiglich abwenden/ vnd vns fortan
deine Barmherzigkeit mildiglich verleihen/ durch Jesum
Christum Amen.

Ein anders.

O Allerliebster H Erre Jesu Christe/erbarme dich vber vns
arme Sünder/ vnd sihe vns an mit den Augen deiner
Barmherzigkeit/ wie du angesehen hast Mariam
Magdalenam/ die bußfertige Sünderin/ als sie lag zu dei-
nen Füßen/ vnd herblich weynet vber ihre Missethat: Vnd
den Zölnner im Tempel/als er an seine Brust schlug/vnd vmb
gnade bat: Vnd den Mörder am Creutz/ welcher bey dir die
Absolution suchte vnd fand/ laß dieselbige auch heut mich bey
dir finden/ sprich/ sprich du vns im Himmel loß/ vnd entbin-
de vns/

de vns/ du Gott des Trosts / daß wir von deinem Angesicht
nicht verstoßen werden / sondern in deiner Furcht wandeln/
dir im Glauben vnd Lieb dienen vnd gefällig seyn / Amen.

Für Fried vnd Eintracht.

1. **V**erlei vns Frieden gnädiglich / **H**Erz **G**ott zu vnsern
zeiten / es ist auch ja kein ander nicht / der für vns könnte
streiten / denn du vnser **H**Erz **G**ott alleine. Gib vnserm
König vnd aller Obrigkeit Fried / vnd gut Regiment / daß
wir vnter ihnen ein Christliches / Erbar / Ruhames Leben
führen mögen / in aller Gottseligkeit vnd Erbarkeit / Amen.

Ein anders.

2. **H**Erz **G**ott Himmlischer Vatter / der du heiligen Muth/
guten Rath / vnd rechte werck schaffest / gib deinen Die-
nern Friede / welchen die Welt nicht kan geben / auff daß
vnser Herben an deinen Gebotten hangen / vnd wir vnser
Zeit durch deine Beschützung / still vnd sicher für Feinden le-
ben / durch Jesum Christum vnsern **H**Erz / Amen.

Ein anders.

Allmächtiger Ewiger Gott / ein König der Ehren / vnd
HErz Himmels vnd der Erden / durch welches Geist
alle Ding geregieret / durch welches außverschung alle
Ding geordnet werden / du bist ein Gott des Friedes / von
dem alleine alle Einigkeit vnd Fried zu vns kompt / wir bit-
ten dich / du wollest vns vnser Sünde vergeben / vnd mit
deinem Götlichen Frieden vnd Einigkeit begnaden / damit
wir

wir in deiner Furcht / deinem Namen dienen / vnd du allezeit
von uns gepreiset werdest / der du mit dem Sohn vnd heil-
gen Geist lebest vnd regierest / wahrer Gott von Ewigkeit zu
Ewigkeit / Amen.

Für den König.

G Allmächtiger Gott / Himlischer Vatter / wir bitten
dich / durch Jesum Christum deinen lieben Sohn / du
wollest vnsern König gnädiglich ansehen / Regiere ihn
mit deinem Geist / vnd bewahre ihn mit deinen heiligen En-
geln für aller Gefahr Leibes vnd der Seelen: Laß ihn vnter
deinem Schuß allzeit für allem Unheil sicher seyn / vnd gib
deine Gnad / daß wir durch diese seine Ketse von vnsern
Feinden erlöset / vnd durch seine glückliche Wiederkunfft er-
frewet werden mögen / wir wollen dich hiesür loben / ehren
vnd preisen allezeit / Amen.

Ein anders.

H ERN / der König frewet sich in deiner Krafft / vnd wie 2.
gang frölich ist er vber deiner Hülffe / du gibest ihm sei- Psal. 21.
nes Herzens Wunsch / vnd wegerst nicht / was sein v. 1. 2. 3. 4.
Mund bittet. den du vberschüttest ihn mit gutem Segen / du
settest eine güldene Krone auff sein Haupt / er bittet dich vmb
das Leben / so gibest du ihm ein langes Leben jummer vnd ewig-
lich / er hat grosse Ehre an deiner Hülffe / du legest Lob vnd
Schmuck auff ihn / denn du settest ihn zum Segen ewiglich / Psal. 20.
du erfrewest ihn mit Freude deines Antlitzes. v. 1. 2. 3. **H** ER: erhöre

B ij ihn

ihn in der Noth / der Name des Gottes Jacob beschütze ihn.
 Sende ihm Hülffe vom Heiligthumb / vnd stärke ihn auß
 Zion / Bedencke all seines Speisopffers / vnd sein Brand-
 opffer müsse fett seyn. Gib ihm was sein Herz begeret / vnd
 erfülle alle seine Anschläge / hilff deinen Gesalbten / vnd erhö-
 re ihn in deinem heiligen Himmel / durch Iesum Christum /
 Amen.

Ein anders.

3. **G**OTT gib vnserm Könige / vnd aller Obrigkeit Fried
 vnd gut Regiment / daß wir vnter ihnen ein Christli-
 ches / ruhiam / stilles Leben führen mögen / in aller Gott-
 seligkeit vnd Erbarkeit / Amen.

Ein anders.

4. **G**ewiger / Barmherziger Gott Himmlischer Vatter / der
 du aller Könige Herzen in deinen Händen hast / vnd len-
 ckest sie wohin du wilt / schaffe du Mittel in diesem müh-
 seligen Kriege zum Christlichen Vertrag / Fried vnd Einig-
 keit / daß alle Feindschafft / Unwillen vnd Mißverstandt mö-
 ge auffgehoben werden. Hilf heiliger Gott / der du alle hülffe
 thust / die auff Erden geschicht / auff daß wir ein ruhiges vnd
 stilles Leben führen mögen in aller Gottseligkeit vnd Erbar-
 keit. Wir haben alle deine Plagen wol verdienet mit vnsern
 Sünden / Vbertretungen vnd Missethaten. Straffe aber
 vns nicht in deinem Zorn / vnd züchtige vns nicht in deinem
 Grimm. Straffe vns zur Besserung vnd nicht zum Ver-
 derben / erleuchte unsere Augen / daß wir im Tode nicht ent-
 schlaf.

Prov. 21/1.

1. Tim. 2/1.

Sudith. 8.
 3.20.

schlafen / kehre dich wieder zu uns / vnd sey deinen Knechten ^{Psa. 90/13.}
 gnädig / erfülle uns früe mit deiner Gnade / so wollen wir
 uns freuen / vnd frölich seyn vnser Lebenlang : Erfreue uns
 nun wider / nach dem du uns so lang plagest / nach dem wir so
 lang Unglück leiden. Bedencke nicht vnserer vortigen Misse-
 that / Erbarme dich vnser bald / denn wir sehr dünne worden
 sind / hilff du uns / Gott vnser Helffer / vmb deines Namens
 Ehre willen. Kette uns vnd vergib uns vnser Sünd / vmb ^{Monac.}
 deines Namens willen / denn du bist ^{Orat.} H Er: der Allerhöchste
 vber den ganzen Erdboden / Langmütig von grosser Güte ^{Psal. 97/17.}
 vnd sehr gnädig / vnd straffest die Leut nicht gern / denn du
 hast nach deiner Güttigkeit zugesagt Bussse zur Vergebung
 der Sünde. Wir dein Volck / vnd Schafe deiner Weyde /
 wollen dir danken ewiglich / vnd deinen Ruhm verkündigen
 für vnd für.

5.

Für allem Vbel.

H Er: Gott Himlischer Vatter / der du der Elenden seuff-
 Ben nit verschmähest / vnd der Betrübten Herzen ver-
 langen nicht verachtest / sihe doch an vnser Gebet / wel-
 ches wir in vnser noth fürbringen / vñ erhöere uns gnädiglich /
 daß alles / so beyde vom Teuffel. vnd Menschen wider uns
 strebet / zu nichte gemacht / vnd nach dem Rath deiner Güttig-
 keit verstorret werde / auff daß wir von aller Ansechtung vn-
 versehret / dir in deiner Gemeine danken / vnd allzeit loben /
 durch Jesum Christum deinen Sohn / vnsern H Er: m.

B. iij

Ein

Ein anders.

2. **G** HERR Gott Himmlischer Vatter / du weißt / daß wir in so mancherley Gefahr / vor Menschlicher Schwachheit / nicht mögen bleiben / verlenhe vns beydes an Leib vnd Seel / krafft / daß wir alles / so vns omb vnser Sünde willen quelet / durch deine Hülff überwinden / omb Jesu Christi vnseres HERRN willen / Amen.

Ein anders.

3. **M**ächtigster Ewiger Gott / der du vns arme Sünder / auß lauter Barmherzigkeit / zu deiner Erkänntniß / in Christo Jesu / deinem lieben Sohn / beruffen hast / wir bitten dich von ganzem Herzen / du wollest vns durch deinen heiligen Geist regieren / vnd mit deinen heiligen Engeln bewahren / daß weder Teuffel / noch böse Menschen / oder vnser sündliches Fleisch / vns in sicherheit stürzen / ein bößhaftiges vnd ärgerliches Leben auff dieser Erden zu führen: sondern daß wir von dem allen erlöset / dich stets für Augen haben / ober alle ding lieben / vnd vnsern Nechsten / als vns selbst / vnd also im Glauben / Liebe / Hoffnung vnd Gedult zunehmen / biß vnser Heyland Jesus Christus komen wird / vns von allem Vbel / damit wir hie gequelet werden / zu erlösen / vnd zu sich zu nehmen in die ewige Freud / welchen sampt dir vnd Gott dem heiligaen Geist / sey Lob vnd Danck von Ewigkeit zu Ewigkeit / Amen.

6. Bl.

Wider die Feinde.

O Jesu Christe / du Sohn des lebendigen Gottes / du
 bist ein rechter Kriegsmann / vnd ein Fürst ober das
 Heer des HERN / starck vnd mächtig im Streit / sihe /
 deine Feinde wüten / vnd die dich hassen / empören sich. Sie
 machen listige Anschläge wider dein Volck / vnd rathschla-
 gen wider deine Verborgene / kommet sagen sie / laffet sie vns
 außrotten / daß sie kein Volck seyn / daß des Namens Israel
 nit mehr gedacht werde. Wir verlassen vns nicht auff unsere
 Macht / denn wir wissen / daß ein Könige nicht helffe seine
 grosse Macht / ein Riese wird nicht errettet durch seine grosse
 Krafft / Kasse helfen auch nicht / vnd ihre grosse Stärcke psal. 3/16.
 errettet nicht / sondern auff deine Hülffe / der du unsere Zu- psal. 61/4.
 flucht bist / vnd ein starcker Thurn für vnsern Feinden. Denn
 mit dir können wir Kriegsvolck zerschmeissen / vnd mit vn- ps. 18/30.
 serm Gott ober die Lawren springen / mit dir können wir ps. 60/14.
 Thaten thun / du kanst unsere Feinde untretten / unsere
 Feinde umbgeben vns / aber im Namen des HERN wol- ps. 118/10.
 len wir sie zerhaben / sie umbgeben vns als Timmen / vnd
 dämffen / wie ein Fektor in Dornen / aber im Namen des Exod. 14.
 HERN wollen wir sie zerhaben. Du stärktest Pharao mit v. 27.
 seinem Kriegsheer ins rothe Meer / du führetest Sennabe- 1. Reg. 19.
 rib zu rück in sein Land / Du stärktest den stolzen Haman? v. 25.
 Du stärktest den stolzen Holofernem / also stärk auch vn- Esth. 7/9.
 sere Jud. 7/20.
ps. 83/10.
ps. 7/17.
ps. 59/17.

Sere Feind/ thue ihnen als den Midianitern/ als Siffera/ als
Zabin an dem Bach Rison/ mache ihre Fürsten als Dreb vnd
Seeb / alle ihre Obristen als Seba vnd Zalmuna / laß ihre
Vnglück auff ihren Kopff kommen/ vnd ihr Frevel auff ihren
Scheitel fallen/ so wollen wir singen von deiner Macht/ vnd
des Morgens rühmen deine Güte / denn du Gott bist vnser
Beschützung vnd Zuflucht in vnser Noth / Amen.

Königs Assa Gebet/

2. Chroni. 14. 11.

Assa rieß an den HERRN seinen Gott/ vñ sprach. HERR/
es ist bey dir kein vnterscheid / helfen vnter vielen / oder
da keine krafft ist / hilff vns HERR vnser Gott / denn wir
verlassen vns auff dich/ vnd in deinem Namen sind wir kom-
men wider diese Menge / HERR vnser Gott / wider dich ver-
mag kein Mensch etwas.

Juda Macchabei Gebet/

1. Macchab. 4. v. 8.

Judas sprach zu seinem Volck : Fürchtet euch nicht für
dieser grossen Menge / vnd für ihrer Macht erschrecket
nicht/ gedenckt / wie vnser Vätter im rothen Meer erret-
tet sind/ da ihnen Pharao mit einem grossen Heer nachenlete.
Lasset vns gen Himmel ruffen / so wird der HERR vns auch
gnädig seyn / vnd an den Bund gedencken / den er mit vnsern
Vätern gemacht hat / vnd wird unsere Feinde für vnsern
Augen vertilgen / vnd alle Feinde sollen inne werden / daß
Gott ist / der sich Israel annimpt / hilfft vnd errettet.

Lutheri

Lutheri Gebet / für die Kriegsleute/

Tomo 3. Ienensi, fol. 330.

Gütlicher Vatter/ hie bin ich / nach deinem Göttlichen Willen/ in diesem eusserlichen Werck vnd Dienst meines Oberherren/ wie ich schuldig bin/ dir zuvor vnd demselbigen Oberherren vmb deinet willen. Vnd dancke deiner Gnaden vnd Barmherzigkeit / daß du mich in solch Werck gestellet hast/ da ich gewiß bin/ daß es nicht sünde ist / sondern recht / vnd deinem Willen ein gefälliger gehorsamb ist. Weil ich aber weiß / vnd durch dein gnadenreiches Wort gelernet habe/ daß keines vnser guten werck vns helfen mag/ vnd niemand als ein Krieger/ sondern allein als ein Christ muß selig werden/ so will ich mich gar nicht auff solchen meinen Gehorsamb vnd Werck verlassen/ sondern dasselbige deinem Willen frey zu dienste thun/ vnd glaube von Herzen/ daß mich allein das vnschuldige Blut deines lieben Sohns/ meines HERN Jesu Christi/ erlöse vnd selig mache/ welches er für mich (deinem gnädigen willen nach) gehorsamllich vergossen hat. Da bleib ich auff / da lebe vnd sterbe ich auff / da streite vnd thue ich alles auff / erhalte lieber HER: Gott Vatter/ vnd stärke mir solchen Glauben / durch deinen heiligen Geist / Amen.

Wider die Pestilenz vnd gefährliche
Seuchen.

Almächtiger Gott / ein HER: vnd Vatter alles Trosts vnd Gnaden/ erbarm dich vber vns vnd deine arme
G Christi

Christenheit / vertilge vns nicht in deinem Grim̄ vnd Zorn /
 durch die Seuche der Pestilenz / sondern wie du zur zeit des
 Königs Davids dem Engel vnd Verderber des Volcks be-
 fihlest / daß er seine Hand abziehe / vnd auffhöre zu würgen :
 Also schaffe / O du getrewer Gott / daß diese schreckliche Ru-
 the deines Grimms auffhöre / vns vnd deine betrübtē Ge-
 mein zu verderben. Stärcke vns in Krafft deines seligmä-
 chenden Worts / daß wir an Leib vnd Seel gesund / dich wah-
 ren Gott hie zeitlich vnd dort ewiglich preisen vnd loben / O
 HErr Iesu Christe vmb deines schmerzlichen bitteren Lei-
 dens willen / nimb dich vnser an in dieser hohen Noth / bitte
 für vns bey dem Himlischen Vatter / vertritt vns gegen dem
 schweren Zorn Gottes / vergib vns vnserē Sünde / seheneck
 vns deine Vnschuld / gedencke vnter dieser schweren Ruthe /
 damit du vns heimsuchst / wie sawer wir dir zu erlösen wor-
 den sind / vnd laß dein vnschuldiges Blutverglessen an vns
 nicht ver loren werden. O heiltiger Geist / komm in vnserē
 krafftlose Herzen / vnserē Seele zu laben / zu stärken vnd zu
 erquickē / vnd wenn wir ja diese deine Straffe auch fühlen
 vnd leiden sollen / so erbarme dich vnserer Seelen in der stun-
 de / da sie auß diesem Jammerthal abscheidet / leyte sie in die
 Gnadenschosß vnseres Erlösers Christi / da sie der ewigen
 Ruhe vnd Wonne theilhaftig werden möge / Bestättige in
 was die Gnadenreichen Verheissungen / so wir auß Gottes
 Wort gelernet. Nimb hinweg allen Unglauben / Zweifel
 vnd Ungedult / vnd mach vns willig GOTT dem HErrn zu
 gehor-

gehorsamen nach seinem Willen / der du lebest mit Gott dem
Vatter vnd dem Sohne / immer vnd ewiglich / Amen.

Von der Absolution vnd heiligen
Abendmahl.

Ach du frommer Herr Jesu Christe / ich kan vnd ver-
mag deine grosse Liebe gegen mir / die du mir jezo hast laf-
sen widerfahren / weder mit Worten noch Gedancken
genugsam loben / daß du mich armen Sünder wiederumb zu
Gnaden angenommen / vnd mit deinem wahren Leib vnd
Blut zum ewigen Leben gespisset vnd geträncket hast / Laß
dir aber gefallen das Danckopffer meines Herzens vnd
Mundes / so viel ich jezund in diesem armen Fleisch vnd
Blute kan vnd vermag dich zu loben / biß ich gar zu dir kom-
me / vnd dich vollkömlich in alle Ewigkeit möge ehren vnd
preisen. Gib mir in des deines heiligen Geists / der mich lehre
erkennen / was du an mir gethan hast / auff daß ich im Glau-
ben / Lieb / Hoffnung vnd Gedult anfangen ein neues Leben
zu führen / dir zu Lob vnd Ehren / zu Besserung meines Le-
bens / vnd zu Nutz meines Nächsten / vmb deines thewren
Verdienstes vnd Erlösung willen / Amen.

Des Schweden Gebett / so er durch sein Feldlä-
ger thun lassen / wie er das Volck von den Schif-
fen zu Lande gesetzt.

Ach Gott / der du / wie vber den Himmel / also auch vber
die Erden / vnd das wilde Meer herrschest / wie soll ich
G ii dir

dir dancken / daß du mich die gefährliche vnd beschwerliche
 See Reise so gnädiglich beschützet hast / Ach ich dancke / ich
 dancke dir von eussersten meines Herzens / vnd bitte / weil du
 weißt / daß dieser Zug / vnd mein Intent ja nicht zu meinen /
 sondern eints vnd allein zu deinen Ehren / vnd deiner armen
 bedrängten Kirchen zu Trost vnd Hülffe angesehen vnd ge-
 meynet / So wollestu mir auch / woferne das Stündlein /
 Das von dir bestimmet / vorhanden / darinn du deinem Volck
 vnd Auserwehlten Hülffe senden wilst / ferner Gnad vnd
 Segen / auch sonderlich gut Wetter vnd Wind verleyhen
 vnd bescheren / daß ich meine hinterlassene Armada / die ich
 auß so mancherley Nationen vnd Völcker versamblet / mit
 frölichen Augen bald bey mir sehen / vnd dein
 heiliges Werck fortsetzen
 möge.

E N D E.

Ni 2086

ULB Halle 3
001 923 03X

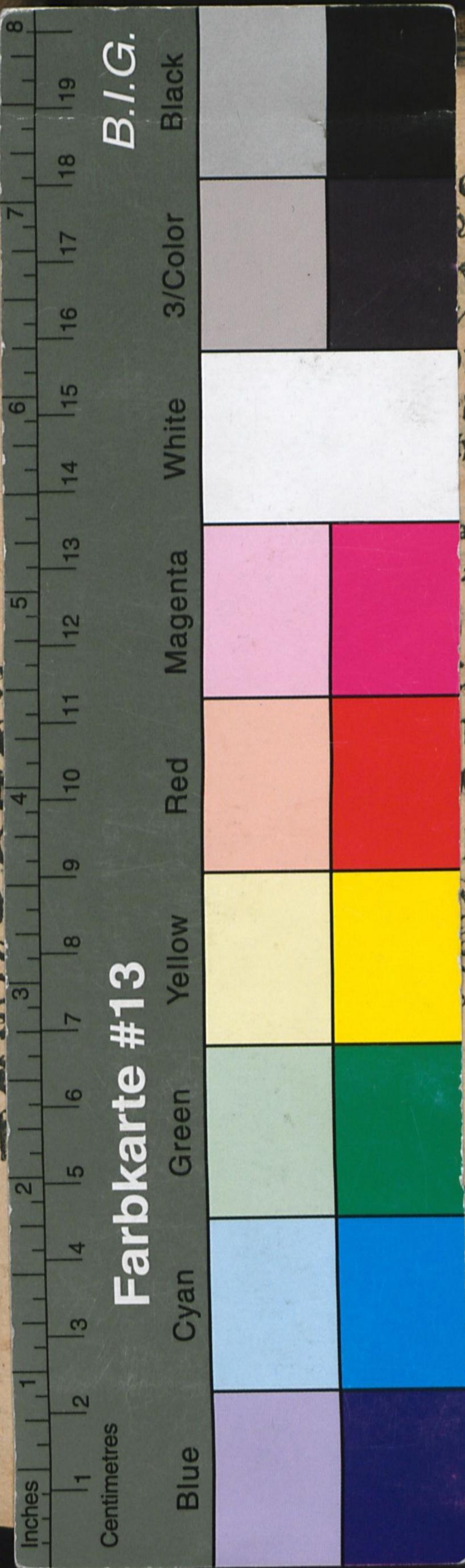


P
Sv

WNA







egß Gebett/
de

Swedischen

träuchlich /

dnet

VIDI, des Feld-

residentem.

2. 13. 14.

der HER ewer Gebett
ht ablasset / mit fasten
i / gedencft an Mosen /
RN / der nicht mit dem
heiligem Gebet den A
auff seine Krafft vnd
Schildt / Wagen / vnd
auch gehen allen Fein-
so bessert / wie jhr ange-



Jahr / 1631.

z.
74

1

